

INHALT

- LEITSYMPTOME IN DER GERIATRIE: IKTERUS**
Differentialdiagnose und -therapie des Ikterus 33
Günter Preclik, Erlangen

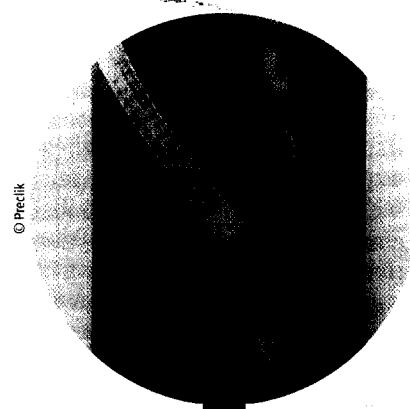
- KASUISTIK: SCHMERZ**
Kreuzschmerz – auch an seltene Ursachen denken 42
Volker Rump, Wolfgang Dryden, Kamen

- SERIE: GERIATRISCHE ONKOLOGIE**
Palliativmaßnahmen beim fortgeschrittenen Magenkarzinom 45
Klaus-Michael Koeppen, Berlin

- GERIATRIE JOURNAL – SPEZIAL**
LIFE-Studie zur Therapie der linksventrikulären Hypertonie:
Bessere Prognose unter Losartan 49
Wiebke Seydel, München

- PHARMA: SYMPOSIEN & PRAXISINFORMATIONEN**
Migränetherapie: Verstärkt Triptane einsetzen! 50
Schmerztherapie: Fahrtüchtig auch mit Fentanyl-Pflaster 50
Harninkontinenz: Vorteile von Trospiumchlorid erneut bestätigt 51
Qualitätsunterschiede von Fertigarzneimitteln: Omeprazol-Generika 52
Gastrointestinale Erkrankungen:
Ernährungstherapie klinisch vielversprechend 52
Schmerzen im Alter: Nicht weniger, aber anders 53
Glaukom: Durch Co-Regulation dem Gesichtsfeldverlust vorbeugen 54

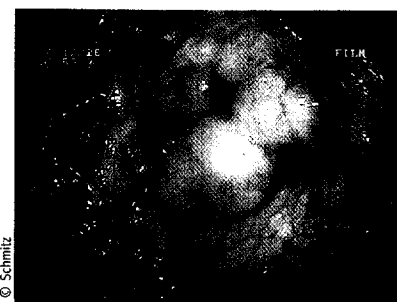
- DIVERSES**
Kongress, Termine/Impressum 44, 55



© Preclik

Die Differentialdiagnose des Ikterus ist mit relativ einfachen diagnostischen Maßnahmen möglich. Sind Virusserologie und immunologische Parameter negativ, so kommt einer differenzierten Medikamentenanamnese große Bedeutung zu. Einzelheiten zur Differentialdiagnose und Therapie finden Sie

auf Seite **33ff**



© Schmitz

Für eine Operation ist es meistens schon zu spät, wenn ein Magenkarzinom entdeckt wird. Welche palliativen Maßnahmen bei geriatrischen Patienten in dieser Situation sinnvoll sind, erfahren Sie

ab Seite **45**

Titelbild

© Wiebke Seydel

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt die Verlagsbeilage *doppel:punkt* „Wundversorgung“ bei. Wir bitten um Beachtung.